

## Geistliche Identität



Daran zeigt sich, dass du kein Sklave mehr bist, sondern ein Sohn.  
Wenn du aber ein Sohn bist, bist du auch ein Erbe;  
Gott selbst hat dich dazu bestimmt.  
*Galater 4,7 (NGÜ)*

Wenn Sie sich mit der Bedeutung Ihrer geistlichen Identität und der Ihrer Kinder beschäftigen, dann sollten Sie folgende Verse verinnerlichen:

- » „Der Geist selbst bezeugt es uns in unserem Innersten, dass wir Gottes Kinder sind.“ (Römer 8,16 NGÜ).
- » „Ihr alle seid also Söhne und Töchter Gottes, weil ihr an Jesus Christus glaubt und mit ihm verbunden seid. Denn ihr alle, die ihr auf Christus getauft worden seid, habt ein neues Gewand angezogen – Christus selbst.“ (Galater 3,26-27 NGÜ).
- » „Weil ihr nun also seine Söhne und Töchter seid, hat Gott den Geist seines Sohnes in eure Herzen gesandt, den Geist, der in uns betet und Abba, Vater! ruft. Daran zeigt sich, dass du kein Sklave mehr bist, sondern ein Sohn. Wenn du aber ein Sohn bist, bist du auch ein Erbe; Gott selbst hat dich dazu bestimmt.“ (Galater 4,6-7 NGÜ).
- » „Ihr seid anders, denn ihr seid ein auserwähltes Volk. Ihr seid eine königliche Priesterschaft, Gottes heiliges Volk, sein persönliches Eigentum. So seid ihr ein lebendiges Beispiel für die Güte Gottes, denn er hat euch aus der Finsternis in sein wunderbares Licht gerufen. Früher wart ihr kein Volk; jetzt seid ihr das Volk Gottes. Früher habt ihr Gottes Barmherzigkeit nicht empfangen; jetzt aber habt ihr seine Barmherzigkeit empfangen.“ (1. Petrus 2,9-10 NL).
- » „Seht doch, wie gross die Liebe ist, die uns der Vater erwiesen hat: Kinder Gottes dürfen wir uns nennen, und wir sind es tatsächlich! ... Ja, liebe Freunde, wir sind Gottes Kinder; wir sind es hier und heute. Und das ist erst der Anfang! Was darin alles eingeschlossen ist, ist uns vorläufig noch nicht enthüllt. Doch eines wissen wir: Wenn Jesus in seiner Herrlichkeit erscheint, werden wir ihm gleich sein; denn dann werden wir ihn so sehen, wie er wirklich ist. Wer diese Hoffnung hat – eine Hoffnung, die ganz auf Jesus ausgerichtet ist –, hält sich von jeder Sünde fern, um so zu sein wie er.“ (1. Johannes 3,1-3 NGÜ).

Mutter und Vater; wollen Sie, dass Ihre Söhne und Töchter rein werden? Dann müssen Sie herausfinden, wer Sie selbst als Kind Gottes sind und Ihren Kindern helfen, die gleiche ewige Beziehung zu ihm aufzubauen, indem sie ihre Identität in Christus finden.



Herr, zeige mir immer wieder aufs Neue, wer ich in Christus bin, damit ich meine Kinder in ihrer Beziehung zu Dir ermutigen kann.

